



Weiterbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher 2020

Vorbereitung auf die Externenprüfung an der Fachakademie für Sozialpädagogik



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Pädagogische Institut im Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München bietet eine Weiterbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher an. Die Maßnahme richtet sich an Kinderpfleger_innen und Ergänzungskräfte mit Studienabschlüssen aus dem In- und Ausland, welche in einer Kindertageseinrichtung der Landeshauptstadt München oder bei einem Betriebsträger arbeiten.

Unser Anliegen ist, erfahrenen Kinderpfleger_innen und Ergänzungskräften der Stadt München eine erfolgsversprechende Möglichkeit zu eröffnen, sich trotz Berufstätigkeit zu staatlich anerkannten Erzieherinnen/Erziehern weiterzuqualifizieren. Die Teilnehmenden werden in ca. 18 Monaten (Januar 2020 – Juli 2021) auf die Externenprüfung an der Fachakademie für Sozialpädagogik vorbereitet. In dieser Zeit steht neben theoretischer Wissensvermittlung auch ausreichend Zeit und Möglichkeit für Reflexion, Rollenklärung und Professionalisierung zur Verfügung.

Regelmäßige Reflexionsgruppen tragen als fortlaufende Begleitung und Unterstützung dazu bei, dass die Teilnehmenden die Externenprüfung an der Fachakademie erfolgreich ablegen und anschließend gut vorbereitet in die neue berufliche Herausforderung starten können. Nach bestandener Prüfung müssen die Teilnehmenden das Anerkennungsjahr absolvieren, um den Berufsabschluss staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher zu erlangen.

Für Teilnehmende, die in Einrichtungen des RBS-KITA-SB und RBS-A4 beschäftigt sind, findet die Weiterbildung überwiegend während der Arbeitszeit statt. Diesen Einrichtungen werden zur Abdeckung der Abwesenheitszeiten nach Möglichkeit Ersatzkräfte zugeteilt.

Anmeldeschluss: 30. Juni 2019

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Anmeldung für die Weiterbildung ist von 01.04.2019 – 30.06.2019 möglich. Eine spätere Anmeldung kann eventuell berücksichtigt werden, sofern noch Plätze frei sind und die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind. Je nachdem, welche schulische bzw. berufliche Vorbildung die Teilnehmer_innen haben, müssen die folgenden Unterlagen eingereicht werden.

Personen mit einem Abschluss als Kinderpfleger_in	Personen mit einem Studienabschluss aus Deutschland	Personen mit einem Studienabschluss aus dem Ausland
Nachweis über die staatliche Anerkennung als Kinderpfleger_in	Zustimmung der Aufsichtsbehörde für die Tätigkeit als Ergänzungskraft in einer Kindertageseinrichtung	Zustimmung der Aufsichtsbehörde für die Tätigkeit als Ergänzungskraft in einer Kindertageseinrichtung
Nachweis über den mittleren Bildungsabschluss	Nachweis über den Studienabschluss aus dem Inland	Nachweis über den Studienabschluss aus dem Ausland (mit beglaubigter Übersetzung)
		Nachweis der Zeugnisanerkennungsstelle über den mittleren Bildungsabschluss (die benötigte Zweckbescheinigung erhalten Sie vom Pädagogischen Institut)

- Mindestalter zu Beginn der Weiterbildung (15.01.2020): 24 Jahre
- Beschäftigungsnachweis (Arbeitsvertrag) als Kinderpfleger_in/ Ergänzungskraft in einer Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Landeshauptstadt München oder in Betriebsträgerschaft der LHM
- Nachweis über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Kinderpfleger_in/Ergänzungskraft in einer deutschen Kindertageseinrichtung, zu Beginn der Weiterbildung (15.01.2020) (Arbeitszeugnisse, falls dies aus dem Arbeitsvertrag nicht hervorgeht)
Bei geringerer Berufserfahrung besteht die Möglichkeit der Teilnahme, sofern Plätze frei sind.
- Für Personen mit Deutsch als Fremdsprache, Nachweis über Sprachkenntnisse entsprechend Niveaustufe C1 (onSet-Test der MVHS, nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweise über Namensänderungen (z.B. Heiratsurkunde)

Ablauf der Weiterbildung:

Die Teilnehmenden werden in 2 Gruppen mit jeweils 25 Teilnehmenden auf die Externenprüfung als staatlich anerkannte Erzieherin/anerkannter Erzieher vorbereitet. Die genauen Termine und Zeiten für die nachstehenden Unterrichtsfächer werden rechtzeitig bekannt gegeben. Voraussichtlich wird der Unterricht an 2 bis 3 festen Tagen in der Woche stattfinden.

Informationsveranstaltung: (für Leitungen und Teilnehmer_innen, SQL, BL) Herbst 2019

Einführungsseminar: (2 Tage) Bildungshaus Achatswies (Übernachtung) Januar 2020

Unterricht: (in der Balanstr. 208) Februar 2020 – April 2021 in den Fächern:

- Heilpädagogik
- Pädagogik und Psychologie
- Praxis- und Methodenlehre (PML)
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Erziehung
- Literatur- und Medienpädagogik
- Religionspädagogik/Theologie
- Soziologie/Sozialkunde
- Rechtskunde
- Gesundheitslehre/Ökologie
- Deutsch
- Kunsterziehung 1x im Monat (voraussichtlich mittwochs)
- Werk-, Musik- und Bewegungserziehung in der Fachakademie, Schlierseestr. 47, 1-2 x im Monat (samstags)

Reflexionsgruppen: (3 Stunden) ca. alle 6 Wochen Februar 2020 – April 2021

Hospitationen: (4 Termine á 2 Stunden) Februar 2020 – Januar 2021

Informationsveranstaltung: zum Anerkennungsjahr Herbst/Winter 2020

Schreibwerkstatt: (3 Termine á 6 Stunden - freiwillig) Oktober/November 2021 – Oktober 2022

Informationsveranstaltung: zum Prüfungsablauf im Januar 2021

Prüfungsanmeldung: Januar 2021

Lernwochen: Teilnehmende aus Einrichtungen in städtischer Trägerschaft erhalten zum regulären Urlaub zusätzliche zwei Wochen Dienstbefreiung, um sich intensiv auf die Prüfungen vorzubereiten. Zudem empfehlen wir Ihnen, je nach Wochenarbeitsstunden, vermehrt Überstunden aufzubauen, um für den Prüfungszeitraum 4 Wochen zur intensiven Vorbereitung am Stück frei nehmen zu können. Dies ist mit dem Geschäftsbereich KITA und A4 abgesprochen und vereinbart (sie sollten es aber auch frühzeitig mit Ihrer Einrichtung abklären).

Prüfungen: in allen Fächern ca. März 2021 – Juli 2021

Abschlussveranstaltung: Juli 2021

Anerkennungsjahr: September 2021 – August 2022

Reflexionsgruppen im Anerkennungsjahr: (2 Termine á 3 Stunden - freiwillig) November 2021-
Januar 2022

Erste-Hilfe:

Zur Prüfungsanmeldung im Januar 2021 benötigen Sie einen Nachweis über „Erste-Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ im Umfang von 9 Unterrichtseinheiten. Dieser darf zu Beginn der Weiterbildung (15.01.2020) nicht älter als 2 Jahre sein und muss spätestens zur Prüfungsanmeldung vorliegen.

Abschlussprüfungen:

Die Teilnahme an der Weiterbildung ermöglicht es Ihnen, die Externenprüfung an der Fachakademie für Sozialpädagogik abzulegen. Voraussetzung zur Prüfungszulassung ist die regelmäßige Teilnahme an den Unterrichtstagen. Die Abschlussprüfungen werden vom Kultusministerium terminiert und finden im Zeitraum von März bis Juli 2021 statt. Alle Prüfungstermine, Orte etc. werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anerkennungsjahr:

Nach bestandener Prüfung beginnen Sie im September 2021 das Anerkennungsjahr. Wenn Sie bisher stets nur in einem Tätigkeitsfeld gearbeitet haben (z.B. 3-6 Jährige), müssen Sie zwingend in ein anderes Tätigkeitsfeld (z.B. 0-3 Jährige, 6-12 Jährige) wechseln. Sofern Sie bereits über Erfahrungen in mehreren Tätigkeitsfeldern (jeweils mindestens ein Jahr hauptberuflich) verfügen, wird ein Einrichtungswechsel zwar grundsätzlich empfohlen, ist aber nicht zwingend erforderlich. Der Wechsel des Tätigkeitsfeldes kann dazu führen, dass Sie Ihre bisherige Einrichtung verlassen müssen.

Verpflichtung:

Die Landeshauptstadt investiert durch die Weiterbildung am Pädagogischen Institut erhebliche Mittel in Ihre berufliche Zukunft. Sie erreichen dadurch einen höherwertigen beruflichen Abschluss, der Sie in eine neue Qualifikationsebene mit entsprechender Bezahlung führt. Bitte beachten Sie, dass es bei einer vorzeitigen Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses mit der Landeshauptstadt München zu Rückzahlungsverpflichtungen kommen kann. Einen entsprechenden Vertrag mit den Einzelheiten hierzu erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn der Weiterbildung zur Unterschrift.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Pädagoginnen:

Pädagogisches Institut, Herrnstr. 19, 80539 München, Fax 089/233-20652; 089/233-23999
Sonia Scharrer, Tel. 089/233-23894 E-Mail: sonia.scharrer@muenchen.de
Claudia Büttner, Tel. 089/233-23906, E-Mail: claudia.buettner@muenchen.de
Claudia Karbe, Tel. 089/233-26759, E-Mail: claudia.karbe@muenchen.de